

# Amex Exploration: Regionale Explorationsprogramm und 4 neue Goldzonen

11.01.2022 | [IRW-Press](#)

## Highlights beinhalten:

### - GOLDZONE E2 (neue Zone)

- o PEX-20-034 ergab 5,58 g/t Au über 13,85 m einschließlich 136,02 g/t Au über 0,55 m
- o PEX-21-066 ergab 4,54 g/t Au über 8,45 m

### - GOLD-KUPFER-ZONE DONNA (neue Zone)

- o PE-21-318W1 ergab 1,37 g/t Au und 0,25 % Cu über 56,00 m einschließlich 3,59 g/t Au und 0,72 % Cu über 14,70 m
- o PE-21-318 ergab 0,79 g/t Au und 0,24 % Cu über 29,15 m
- o PE-21-318W2 ergab 0,89 g/t Au und 0,20% Cu über 16,00 m

### - GOLDZONE E3 (neue Zone)

- o PEX-20-003 ergab 0,75 g/t Au über 33,80 m

### - UPPER HIGH GRADE-ZONE (neue Zone)

- o PE-20-207W1 ergab 18,79 g/t Au über 1,05 m
- o PE-20-190 ergab 1,01 g/t Au über 17,20 m
- o PE-20-186A ergab 4,08 g/t Au über 3,50 m

### - GOLDZONE 210 (weitere Bohrprüfungen)

- o PE-20-229 ergab 1,12 g/t Au über 19,50 m
- o PE-21-280 ergab 2,39 g/t Au über 9,00 m
- o PE-21-301 ergab 0,82 g/t Au über 15,00 m

### - GOLDZONE ALIZEE (weitere Bohrprüfungen)

- o PEX-21-049 ergab 7,62 g/t Au über 2,15 m

### - WESTERN PERRON (regionale Explorationsbohrungen)

- o PEX-21-054 ergab 3,18 g/t Au über 4,50 m
- o PEX-21-065 ergab 2,56 g/t Au über 3,30 m
- o PEX-21-011 ergab 3,09 g/t Au über 1,70 m

MONTREAL, 11. Januar 2022 - [Amex Exploration Inc.](#) (Amex oder das Unternehmen) (TSX-V: AMX, FRA: MX0, OTCQX: AMXEF) freut sich, insgesamt 58 Bohrlöcher in neuen Gebieten der Goldmineralisierung im Projekt Perron (Perron oder das Projekt) zu berichten. Siehe Abbildung 1 zu einem Grundriss der Geologie in Perron und aller derzeit bekannten Mineralisierungszonen.

Die heutigen Ergebnisse konzentrieren sich auf eine Anzahl neuer Gold- und Kupferentdeckungen und weitere Bohrprüfungen der früher bekanntgegebenen Goldzonen 210 (17. Februar 2021) und Alizee (25. Januar 2021). Diese Ergebnisse repräsentieren sowohl regionale Explorationsbohrungen als auch Mineralisierungen, die im Rahmen von Definitions- und Erweiterungsbohrungen bekannter Goldzonen auf dem Projekt Perron identifiziert wurden. Eine vollständige Liste der Ergebnisse ist in den Tabellen 1 bis 7 aufgeführt und in den Abbildungen 1 bis 4 dargestellt. Alle Bohrdaten für das Projekt Perron, einschließlich Bohrkragen, Untersuchung und einzelne Analysen, sind im Datenraum von Amex unter <https://amexexploration.com/properties/quebec-exploration-perron-property/drill-data-room> erhältlich. Neben den unten dargestellten Ergebnissen, gibt Amex auch die Wiederaufnahme der Bohrarbeiten ab 3. Januar bekannt. Derzeit sind 8 Bohranlagen im Projekt in Betrieb, und eine Erweiterung auf bis zu 11 Bohranlagen ist für die Wintermonate geplant.

Jacques Trottier, PhD, Executive Chairman von Amex Exploration, kommentierte: Das Projekt Perron zeigt eine historische, starke Goldsignatur im Rhyolith-Komplex Beapre. Die heute vorgestellten Ergebnisse validieren das Goldpotenzial des gesamten Beapre-Gebiets weiter, und wir sehen Goldmineralisierung in verschiedenen Ausrichtungen und Arten. Dies bestätigt unsere Erwartungen zu weiteren Goldentdeckungen und zur Erweiterung der bekannten Mineralisierungshorizonte während weiterführender Explorationsarbeiten

in diesem goldreichen System.

Trottier fuhr fort: Die Goldzone E2 ist von großer Bedeutung für Amex, da sie das Potenzial hat, Unzen pro vertikale Meter in nächster Nähe der High Grade-Zone hinzuzufügen. Wir hoffen, dass Streichen und Gehalt in E2, wie in der High Grade-Zone, zunehmen, je tiefer wir in das System eindringen. Unser regionales Explorationsprogramm war in jeder Hinsicht erfolgreich, und alle in dieser Meldung dargestellten Gebiete rechtfertigen weitere Folgebohrungen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63517/Amex\\_011122\\_DEPRcom.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63517/Amex_011122_DEPRcom.001.jpeg)

Abbildung 1: Grundriss der Geologie des Projekts Perron und aller bekannten Mineralisierungszonen, einschließlich der heute bekanntgegebenen neuen Zonen, die rot beschriftet sind.

### **Goldzone E2**

Die Goldzone E2 (E2) ist eine der wichtigsten neuen Entdeckungen im Projekt Perron seit Entdeckung der High Grade-Zone (HGZ) im Jahr 2018 (Abbildung 2). Die Zone E2 wurde durch ein Step-Out nach Osten entlang der gleichen Struktur, in der die reichhaltige Mineralisierung der Zone HGZ eingebettet ist, entdeckt. Die bisher identifizierte Mineralisierung ist der Mineralisierung in HGZ sehr ähnlich, mit der Wiederholung eines Hangende-Erzgangs, einem weitgehend nicht mineralisierten, schmalen Lagergang, und einem mineralisierten Liegenden-Erzgang. Sulfidminerale sind ebenfalls sehr ähnlich. Sphalerit ist das häufigste Sulfid in Verbindung mit der Goldmineralisierung, neben geringerem Pyrit. Sichtbares Gold wurde in mehreren Bohrlöchern identifiziert. Von besonderer Bedeutung ist die berechnete Neigung der Mineralisierung. Die Zone E2 liegt etwa 500 Meter östlich der HGZ, und die berechnete Neigung der Mineralisierung (basierend auf bisherigen Bohrlöchern) scheint der HGZ ähnlich zu sein und nach Ost-Nordosten in einem Winkel von etwa ~70 Grad abzufallen (Abbildung 3). Dies ist von Bedeutung, da es einen möglichen, sich wiederholenden Erzgang entlang der gleichen Struktur wie in der HGZ darstellt. Die Erweiterung der Zone E2 und die Prüfung des Gehalts und der Kontinuität neigungsabwärts stellen einige der höchsten Prioritäten für Amex im andauernden Winterbohrprogramm dar.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63517/Amex\\_011122\\_DEPRcom.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63517/Amex_011122_DEPRcom.002.jpeg)

Abbildung 2: Grundriss der Geologie der Eastern Gold-Zone bis zur Goldzone E3 und aller bekannten Mineralisierungszonen, einschließlich der heute bekanntgegebenen neuen Zonen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63517/Amex\\_011122\\_DEPRcom.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63517/Amex_011122_DEPRcom.003.jpeg)

Abbildung 3: Längsschnitt der HGZ und Goldzone E2. Die Standorte der heute veröffentlichten Bohrlöcher sind an der Längsachse grün gekennzeichnet. Analyseergebnisse sind in Kernlänge (m) angegeben. Die wahre Mächtigkeit ist ungefähr 70 - 80 % der berichteten Abschnitte. Der Metallfaktor ist als Goldgehalt, multipliziert um die Kernlänge, definiert.

### **Tabelle 1: Analyseergebnisse aus der neuen E2 Gold Zone bei Perron**

Zone	Bohrlochvon (m)	bis (m)	Länge (m)	(Au (g/t)	Gold-Metallfaktor (g/t*m)
E2	PEX-20-0150,00	163,85	13,85	5,58	77,28
	34				
	einschließl	151,40	151,95	0,55	136,02
					74,81
	PEX-21-0226,25	234,70	8,45	4,54	38,34
	66				
	einschließl	228,30	228,80	0,50	70,00
					35,00
	und	97,50	98,00	0,50	23,30
	PEX-21-0295,45	297,55	2,10	5,08	11,65
	62				10,67
	PEX-21-079,50	80,20	0,70	12,30	8,61
	78				
	PEX-21-0148,50	157,30	8,80	0,77	6,81
	61				
	PEX-21-086,90	91,00	4,10	1,21	4,96
	77				
	PEX-21-056,95	58,40	1,45	3,38	4,90
	79				
	PEX-20-0177,25	178,30	1,05	4,34	4,55
	32				
	PEX-20-0169,40	169,90	0,50	5,01	2,51
	31				
	PEX-20-0205,80	206,80	1,00	1,44	1,44
	35				

\* Bitte beachten Sie, dass die Bohrerergebnisse ungedeckelt (uncapped) sind und die Längen die Kernabschnitte darstellen. Der Metallfaktor ist als Goldgehalt multipliziert mit der Kernlänge definiert.

### Gold-Kupfer-Zone Donna

Die Entdeckung Gold-Kupfer-Zone Donna (Donna) liegt unmittelbar nördlich der HGZ in der Tiefe (Abbildung 2). Sie wurde bei tiefen Erweiterungsbohrungen der HGZ entdeckt. Die identifizierte Mineralisierung, die in allen drei berichteten Bohrlöchern ähnlich ist, besteht aus stark Chlorit-Granat-Amphibol-alteriertem Rhyolith, der Zentimeter große Stringer von Chalkopyrit-Pyrrhotin enthält. Die Beziehung zwischen Gold und Kupfer ist relativ stark. Amex führte eine elektromagnetische Bohrlochuntersuchung in dieser neuen Entdeckung aus und plant weitere Bohrprüfungen in den kommenden Monaten.

### Tabelle 2: Analyseergebnisse aus der neuen Gold-Copper Donna Zone bei Perron

Zone	Bohrloch	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Cu (%)	Gold-Metallfaktor (g/t*m)
Donna	PE-21-31811	123,00	179,56	0,00	1,37	0,25	76,72
einschließl.	1141,51	156,14	70,00	3,59	0,72	48,76	
PE-21-31811	164,51	193,29	15,70	0,79	0,24	23,03	
PE-21-31811	153,51	169,16	0,00	0,89	0,20	14,24	

\* Bitte beachten Sie, dass die Bohrerergebnisse ungedeckelt (uncapped) sind und die Längen die Kernabschnitte darstellen. Der Metallfaktor ist als Goldgehalt multipliziert mit der Kernlänge definiert.

### Goldzone Alizee

Amex gab die Entdeckung der Goldzone Alizee (Alizee) bereits am 25. Januar 2021 bekannt, mit Bohrloch PEX-21-041, das 22,44 g/t Au über 7,30 m ergab. Die Ergebnisse unten stammen aus weiteren Bohrprüfungen im Entdeckungsbohrloch ((Abbildung 1). Die Goldmineralisierung in Alizee ist mit Quarzgängen, Quarz-Karbonat-Breccien, Siliziumflutung und starken Chlorit-Karbonat-Biotin-Alterierungen und Sphalerit, Pyrit, Spuren von Chalkopyrit und vereinzelt sichtbarem Gold verbunden. Amex überprüft die Daten und plant weitere Bohrprüfungen für die kommenden Monate.

**Tabelle 3: Analyseergebnisse der Anschlussbohrungen in der Alizee Zone bei Perron**

Zone	Bohrloch	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Gold-Metallfaktor (g/t*m)
Alizee	PEX-21-180,85	183,50	2,15	7,62	16,38	
PEX-21-286,00	287,50	1,50	2,05	3,08		
PEX-21-319,00	319,60	0,60	1,71	1,03		

\* Bitte beachten Sie, dass die Bohrerergebnisse ungedeckelt (uncapped) sind und die Längen die Kernabschnitte darstellen. Der Metallfaktor ist als Goldgehalt multipliziert mit der Kernlänge definiert.

### Goldzone E3

Die Goldzone E3 (E3) wurde, ähnlich der Zone E2, während regionaler Bohrungen östlich von HGZ entdeckt (Abbildung 1). Amex führte systematische Step-Out-Bohrungen entlang des Strukturkorridors, der die Eastern Gold-Zone enthält, aus, die zur Entdeckung der Zone E3 führten. E3 liegt ungefähr 800 Meter östlich der HGZ (Abbildung 2). Die Goldmineralisierung ist typisch für Perron. Gold ist in Quarzgängen und -adern in alteriertem Beaupre-Rhyolith enthalten und mit roter Sphalerit- und Pyrit-Mineralisierung verbunden.

**Tabelle 4: Analyseergebnisse aus der neuen E3 Gold Zone bei Perron**

Zone	Bohrloch	von (m)	bis (m)	Länge (m)	(Au (g/t))	Gold-Metallfaktor (g/t*m)
E3	PEX-20-003	76,00	109,80	33,80	0,75	25,35
einschließlich						
		108,30	109,80	1,50	12,51	18,77
.						
	PEX-20-024	176,00	176,50	0,50	10,47	5,24

\* Bitte beachten Sie, dass die Bohrerergebnisse ungedeckelt (uncapped) sind und die Längen die Kernabschnitte darstellen. Der Metallfaktor ist als Goldgehalt multipliziert mit der Kernlänge definiert.

### Goldzone 210

Die Goldzone 210 (210) liegt in der Nähe von und südlich der nördlichen Verwerfungszone Normetal, die eine der zwei Kilometer langen Verschiebungen im Projekt Perron darstellt (Abbildungen 1 und 2). Die Zone 210 wurde als Entdeckung ursprünglich am 17. Februar 2017 bekanntgegeben, mit Bohrloch PE-20-210, das 58,25 g/t Au über 3,90 m ergab. Die unten berichteten Bohrlöcher repräsentieren weiterführende Bohrprüfungen zu diesem Entdeckungsbohrloch. Die identifizierte Mineralisierung liegt ungefähr 650 Meter nordöstlich der HGZ in einem Gebiet, das nur wenig erforscht ist. Amex kann den oberflächennahen Abschnitt der Zone 210 aufgrund der Lage praktischer Weise während tiefer Definitionsbohrungen der HGZ prüfen. Die Goldmineralisierung ist in Quarzadern in natriumhaltigem Rhyolith des Beaupre-Komplexes eingebettet.

**Tabelle 5: Analyseergebnisse der Anschlussbohrungen in der 210 Gold Zone bei Perron**

Zone	Bohrloch	von (m)	bis (m)	Länge (m)	(Au (g/t))	Gold-Metallfaktor (g/t*m)
210	PE-20-229	295,90	115,40	19,50	1,12	21,84
einschließlich						
		195,90	96,65	0,75	12,13	9,10
.						
	PE-21-280	288,50	97,50	9,00	2,39	21,51
einschließlich						
		196,25	97,50	1,25	14,28	17,85
.						
	PE-21-201	369,00	84,00	15,00	0,82	12,30
einschließlich						
		267,15	67,65	0,50	18,45	9,23
.						
	PE-20-219	2106,50	108,00	1,50	4,29	6,44

\* Bitte beachten Sie, dass die Bohrerergebnisse ungedeckelt (uncapped) sind und die Längen die Kernabschnitte darstellen. Der Metallfaktor ist als Goldgehalt multipliziert mit der Kernlänge definiert.

### **Upper High Grade-Zone**

Die Upper High Grade-Zone (UHGZ) liegt ungefähr 200 Meter nördlich der HGZ (Abbildungen 2 und 4). Von Interesse ist die Ausrichtung der UHGZ, die nach West-Nordwesten verläuft, in einem Winkel von ungefähr 30 Grad, weg von der Ausrichtung der HGZ. Die UHGZ ist häufig in oder in der Nähe eines Schwarms schmaler mafischer Lagergänge eingebettet, und die Mineralisierung ist mit Quarzadern, Pyrrhotin, Pyrit, Sphalerit und sichtbarer Goldmineralisierung verbunden. Aufgrund der Lage und Nähe zur HGZ kann Amex die UHGZ während der Definitions- und Erweiterungsbohrungen in der HGZ genauer prüfen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63517/Amex\\_011122\\_DEPRcom.004.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/63517/Amex_011122_DEPRcom.004.jpeg)

Abbildung 4: Längsschnitt der Upper HGZ. Die Standorte der heute veröffentlichten Bohrlöcher sind an der Längsachse grün gekennzeichnet. Analyseergebnisse sind in Kernlänge (m) angegeben. Die wahre Mächtigkeit ist ungefähr 65 - 80 % der berichteten Abschnitte. Der Metallfaktor ist als Goldgehalt, multipliziert um die Kernlänge, definiert.

### **Tabelle 6: Analyseergebnisse aus der neuen Upper High Grade Gold Zone bei Perron**

Zone	Bohrloch von (m)	bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Gold-Metallfaktor (g/t*m)
UHGZ	PE-20-207643,75	644,81,05	18,7919,73		
	W1	0			
	PE-20-190625,00	642,217,20	1,01 17,37		
		0			
	einschließl	626,00 626,50,50	12,946,47		
		0			
	und einschließl	641,70 642,20,50	14,817,41		
		0			
	PE-21-347777,65	778,10,50	31,3315,67		
		5			
	PE-20-186116,80	120,03,20	4,41 14,12		
		0			
	einschließl	117,30 117,80,50	26,0213,01		
		0			
	PE-21-386603,80	604,30,50	27,8713,94		
	W1	0			
	PE-20-186105,30	108,83,50	4,08 14,28		
	A	0			
	einschließl	106,80 107,30,50	24,6512,33		
		0			
	PE-21-287972,90	989,516,60	0,82 13,61		
		0			
	einschließl	972,90 973,50,60	13,327,99		
		0			
	PE-21-347822,80	823,40,60	20,3712,22		
	W1	0			
	PE-21-287960,25	980,620,35	0,57 11,60		
	W1	0			
	einschließl	960,25 960,70,50	10,975,49		
		5			
	PE-21-301808,50	815,16,60	1,64 10,82		
	W2	0			
	einschließl	809,35 809,80,50	15,437,72		
		5			
	PE-20-178521,65	522,10,50	21,1010,55		
		5			
	PE-20-197875,25	891,716,45	0,53 8,72		
		0			
	PE-20-224519,15	520,11,00	7,84 7,84		
	W2	5			
	PE-21-347773,50	774,00,50	13,846,92		
	W2	0			

und	823,50	824,00,50 0	13,036,52
PE-21-404827,00		831,54,50 0	1,27 5,72
PE-21-300558,50		559,00,50 0	11,005,50
PE-20-226103,50		106,02,50 0	2,12 5,30
PE-21-272731,20		731,70,50 0	9,99 5,00
PE-21-294387,10		587,60,50 0	9,35 4,68
PE-21-301810,55 W1		811,20,65 0	7,11 4,62
und	844,20	844,70,50 0	6,51 3,26
PE-20-171452,00		452,50,50 0	9,21 4,61
PE-20-190610,70 W1		611,20,50 0	6,45 3,23
PE-20-185768,50		769,00,50 0	6,44 3,22
PE-20-197809,45 W2		812,53,05 0	1,05 3,20
PE-20-207583,50 W2		584,00,50 0	5,45 2,73
PE-21-434914,90		915,40,50 0	4,51 2,26
PE-21-417394,90		395,40,55 5	3,33 1,83
PE-20-23138,85		39,600,75	2,38 1,79
PE-21-404828,20 W1		828,70,50 0	3,40 1,70
PE-21-301808,20		808,70,50 0	3,25 1,63
und	838,00	838,50,50 0	4,32 2,16
PE-21-248493,60 W1		494,10,50 0	1,91 0,96
PE-21-404815,00 W2		815,50,50 0	1,63 0,82

Bitte beachten Sie, dass die Bohrergergebnisse ungedeckt (uncapped) sind und die Längen die Kernabschnitte darstellen. Der Metallfaktor ist als Goldgehalt multipliziert mit der Kernlänge definiert.

### Regionale Bohrungen im westlichen Perron

Amex identifizierte mehrere neue Gebiete von Goldmineralisierung im westlichen Abschnitt des Beaupre-Komplexes, in dem aufgrund beschränkter Zugänge in der Vergangenheit nur begrenzte Bohrarbeiten stattfanden. Die unten dargestellten Ergebnisse weisen auf Goldpotenzial im westlichen Abschnitt hin, und Amex plant weitere Bohrprüfungen an den unten dargestellten Bohrlöchern sowie die

Prüfung weiterer Goldziele.

**Tabelle 7: Analyseergebnisse der regionalen Bohrungen im westlichen Bereich von Perron**

Zone	Bohrloch	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Gold-Metallfaktor (g/t*m)
West Regional	PEX-21-94,00	98,50	4,50	3,18	14,31	
	PEX-21-80,50	83,80	3,30	2,56	8,45	
	PEX-20-200,10	201,80	1,70	3,09	5,25	
	einschließlich	201,30	201,80	0,50	8,52	4,26

\* Bitte beachten Sie, dass die Bohrerergebnisse ungedeckelt (uncapped) sind und die Längen die Kernabschnitte darstellen. Der Metallfaktor ist als Goldgehalt multipliziert mit der Kernlänge definiert.

### Qualifizierter Sachverständiger

Maxime Bouchard, P.Geo., M.Sc.A. (OGQ 1752), und Jérôme Augustin, P.Geo., Ph.D. (OGQ 2134), beide unabhängige qualifizierte Sachverständige (Qualified Persons) gemäß den Bestimmungen von National Instrument 43-101, haben die in dieser Pressemitteilung angegebenen geologischen Informationen geprüft und genehmigt. Die Bohrkampagne und das Qualitätskontrollprogramm wurden von Maxime Bouchard und Jérôme Augustin geplant und beaufsichtigt. Die in dieser Pressemeldung erörterten Proben wurden an die Einrichtungen von Laboratoire Expert (Rouyn-Noranda) und im Falle der regionalen Explorationsbohrungen von AGAT Laboratories (Mississauga) überstellt. Die Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprotokolle (QA/QC) umfassen die Einbringung von Leer- oder Standardproben in durchschnittlich jeder zehnten Probe, zusätzlich zur regelmäßigen Einbringung von Leer-, Doppel- und Standardproben. Bei beiden Laboren werden Goldwerte mittels Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss geschätzt, und Proben mit Werten von mehr als 3 ppm Au werden erneut durch Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss analysiert. Proben mit sichtbarer Goldmineralisierung werden mit Hilfe eines Metallsiebes analysiert; diese Analyse erfolgt nur durch Laboratoire Expert. Zur zusätzlichen Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle werden alle Proben zu 90 % auf weniger als 2 mm zermahlen und dann pulverisiert, um Proben, die grobes Gold enthalten könnten, zu homogenisieren. Die Kernaufzeichnungen und Probenahmen wurden von Laurentia Exploration durchgeführt. Die Konzentrationen von Kupfer und anderen Elementen wurden von Laboratoire Expert mittels Vier-Säuren-Auflösung mit ICP-AES-Analyse ermittelt. Die qualifizierten Sachverständigen haben keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Informationen über das Konzessionsgebiet zu verifizieren, insbesondere im Hinblick auf die historischen Bohrerergebnisse. Die qualifizierten Sachverständigen sind jedoch der Ansicht, dass die Bohr- und Analyseergebnisse gemäß den branchenüblichen Verfahren erzielt wurden. Die Informationen geben einen Hinweis auf das Explorationspotenzial des Konzessionsgebietes, sind jedoch nicht unbedingt repräsentativ für die erwarteten Ergebnisse.

### Über Amex

[Amex Exploration Inc.](#) ist ein Junior-Bergbau- und Explorationsunternehmen, dessen Hauptziel darin besteht, realisierbare Goldprojekte in der bergbaufreundlichen Rechtsprechung Quebec zu erwerben, zu erkunden und zu erschließen. Das Hauptaugenmerk von Amex ist auf das zu 100 Prozent unternehmenseigene Goldprojekt Perron gerichtet, das 110 Kilometer nördlich von Rouyn Noranda (Quebec) liegt und aus 117 aneinandergrenzenden Schürfrechten mit einer Größe von 4.518 Hektar besteht. Bei Perron wurden eine Reihe bedeutender Goldentdeckungen gemacht, darunter die Eastern Gold Zone, die Gratien Gold Zone, die Grey Cat Zone und die Central Polymetallic Zone. In jeder dieser Zonen wurde eine

hochgradige Goldmineralisierung ermittelt. Ein bedeutender Teil des Projekts ist weiterhin nur unzureichend erkundet. Zusätzlich zum Projekt Perron hält das Unternehmen ein Portfolio mit drei anderen Gold- und Basismetallkonzessionsgebieten in der Region Abitibi in Quebec und anderenorts in dieser kanadischen Provinz.

**Zusätzliche Informationen erhalten Sie über:**

Victor Cantore  
President & Chief Executive Officer  
Amex Exploration: +1-514-866-8209

Amex Exploration Inc.  
Montreal, Quebec H2Y 2P5  
Tel.: +1 (514) 866-8209

*Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen und sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, von denen das Unternehmen annimmt, erwartet oder ausgeht, dass sie in Zukunft eintreten werden oder eintreten könnten, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf das geplante Explorationsprogramm in der HGZ und der Denise Zone, die erwarteten positiven Explorationsergebnisse, die Erweiterung der mineralisierten Zonen, den Zeitpunkt der Explorationsergebnisse, die Fähigkeit des Unternehmens, das Explorationsprogramm fortzusetzen, die Verfügbarkeit der erforderlichen Gelder für die Fortsetzung der Explorationsprogramme sowie auf die potenzielle Mineralisierung oder die potenziellen Mineralressourcen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen können im Allgemeinen anhand der Verwendung von Begriffen wie werden, sollte, weiterhin, erwarten, schätzen, glauben, beabsichtigen, erwerben, planen oder prognostizieren oder der verneinten Form oder anderen Variationen dieser Begriffe oder einer vergleichbaren Terminologie identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, von denen das Unternehmen viele nicht beeinflussen oder vorhersehen kann und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von den aktuellen Erwartungen unterscheiden, beinhalten unter anderem, dass erwartete, geschätzte oder geplante Explorationsausgaben nicht getätigt werden; dass geschätzte Mineralressourcen nicht verzeichnet werden; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorationsergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; die allgemeine Geschäfts- und Wirtschaftslage, Veränderungen auf den globalen Goldmärkten; die Verfügbarkeit ausreichender Arbeitskräfte und Equipment; Änderung von Gesetzen und Genehmigungsanforderungen; unerwartete Änderungen der Witterungsbedingungen; Rechtsstreitigkeiten und Ansprüche, Umweltrisiken sowie die im Lagebericht (Managements Discussion and Analysis) des Unternehmens identifizierten Risiken. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten Realität werden oder sollten sich Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, als inkorrekt herausstellen, könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den beschriebenen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Obwohl das Unternehmen versuchte, die wichtigsten Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die zu einer erheblichen Abweichung der Ergebnisse führen könnten, zu identifizieren, könnte es auch andere Gründe geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/80541--Amex-Exploration--Regionale-Explorationsprogramm-und-4-neue-Goldzonen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).